



M A R I E N
K R A N K E N H A U S

Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Hamburg

Kath. Marienkrankenhaus gGmbH
Marketing / PR
Leitung: Petra Perleberg

Redaktion: Esther Beck

Telefon (040) 25 46 - 12 63
Telefax (040) 25 46 - 18 12 63
E-Mail
beck.direktion@marienkrankenhaus.org

Pressemitteilung

Info-Abend am Kath. Marienkrankenhaus

Knorpelschaden im Knie – eine hoffnungslose Situation oder hilft die Biotechnologie?

Hamburg, 26.05.2011

Knieschmerz ist zu einem Volksleiden geworden und betrifft bis zu zehn Millionen Menschen in Deutschland. Die Abnutzung der Knorpelschicht im Knie macht gerade älteren Menschen, aber auch zunehmend jungen Menschen zu schaffen. Diese Verschleißerkrankungen äußern sich durch immer wiederkehrende Schmerzen im Knie.

Das **Marienkrankenhaus Hamburg** lädt daher zu einem Info-Abend aus der Reihe „Rund um die Gesundheit“ unter dem Titel „**Knorpelschaden im Knie – eine hoffnungslose Situation oder hilft die Biotechnologie?**“ ein. **Dr. med. Roman Feil**, Chefarzt, und **Metin Sekerci**, Oberarzt der Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und Handchirurgie am Marienkrankenhaus Hamburg werden zum Thema referieren.

Die Veranstaltung findet am **Mittwoch, 1. Juni 2011, 18:00 Uhr**, in den Konferenzräumen des Marienkrankenhauses, Haus 1, Eingang Angerstraße, statt. Eine Anmeldung unter der Telefonnummer 040 / 25 46 - 12 62 ist erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos.



Kath. Marienkrankenhaus gGmbH
Alfredstraße 9
22087 Hamburg
Telefon: 040 / 25 46 – 0
www.marienkrankenhaus.org

Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Weihbischof Dr. Hans-Jochen Jaschke
Geschäftsführer:
Dipl.-Kaufm. Werner Koch (Vorsitzender);
Dr. med. Eberhard Thombansen
HRB 67827 Amtsgericht Hamburg

Ev. Darlehnsgenossenschaft eG, Kiel
Konto Nr. 72001 (BLZ 210 602 37)
IBAN DE43.2106.0237.0000.0720.01
BIC GENODEF1EDG

Hamburger Sparkasse
Konto Nr. 1280/113000 (BLZ 200 505 50)
IBAN DE49.2005.0550.1280.1130.00
BIC HASPDEHH